

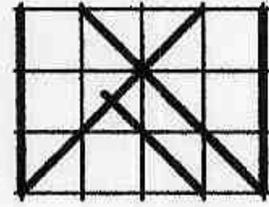
AUFTRAGGEBER
WOHNBAU KEHRER
MOZARTSTRASSE 10 88662 UBERLINGEN

PROJEKT
VORHABENBEZOGENER BEBAUUNGSPLAN
"ZIEGELHALDE" HEILIGENBERG

PLAN
RECHTSPLAN ZUM VEP
ENTWURFSBESCHLUSS

PROJ-NR:	PLANNR:	MASSTAB:	DATUM:
9572,0	101	M 1:500	13.10.1999

**KIENZLE
VOGELE
BLASBERG**



Architektur • Stadtplanung

Dipl.-Ing./Reg.Bm Udo Kienzle

Dipl.-Ing. Alfred Vögele

Dipl.-Ing. Uwe Blasberg

Freie Architekten

Freie Stadtplaner

Werastrasse 40

88045 Friedrichshafen

Telefon (07541) 75151

Telefax (07541) 75185

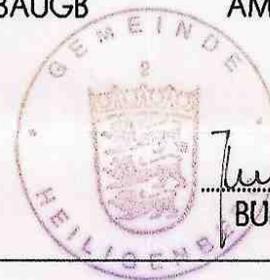
GEZ: U. KIENZLE 13.10.1999

GEA: U. KIENZLE 21.02.2000

VERFAHRENSVERMERKE

AUFSTELLUNGSBESCHLUSS GEMÄSS § 2(1) BAUGB AM 19.10.1999
ORTSUBLICHE BEKANNTMACHUNG § 2(1) BAUGB AM 04.11.1999
BURGERBETEILIGUNG GEMÄSS § 3(1) BAUGB VON 9.11.1999 BIS 23.11.1999
BILLIGUNG DES BEBAUUNGSPLANENTWURFES UND AUSLEGUNGS-
BESCHLUSS DURCH DEN GEMEINDERAT AM 14.03.2000
ORTSUBLICHE BEKANNTMACHUNG DER OFFENLAGE § 3(2) BAUGB AM 23.03.2000
OFFENTLICHE AUSLEGUNG DES BEBAUUNGSPLANES MIT
BEGRÜNDUNG GEMÄSS § 3(2) BAUGB VON 03.04.2000 BIS 03.05.2000
SATZUNGSBESCHLUSS DURCH DEN GEMEINDERAT GEMÄSS § 10 BAUGB AM 23.05.2000

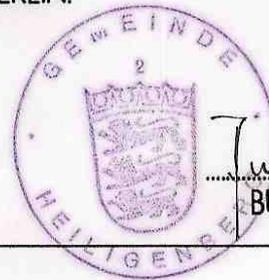
HEILIGENBERG, DEN 24. Mai 2000



Tina Gabel
BÜRGERMEISTER

AUSFERTIGUNG:
DER TEXTLICHE UND ZEICHNERISCHE INHALT DES BEBAUUNGSPLANES
STIMMT MIT DEM SATZUNGSBESCHLUSS VOM 23.05.2000 ÜBEREIN.
DAS VERFAHREN WURDE ORDNUNGSGEMÄSS DURCHGEFÜHRT.

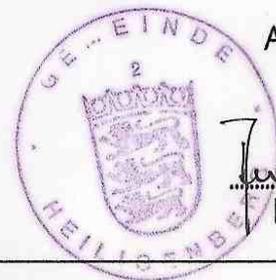
HEILIGENBERG, DEN 24. Mai 2000



Tina Gabel
BÜRGERMEISTER

RECHTSKRÄFTIG DURCH ORTSUBLICHE BEKANNTMACHUNG
GEMÄSS § 10(3) BAUGB

HEILIGENBERG, DEN 24. Mai 2000



AM 25.05.2000

Tina Gabel
BÜRGERMEISTER

DIESE FERTIGUNG STIMMT MIT DER PLANURKUNDE (I. FERTIGUNG) ÜBEREIN.
BESTÄTIGT.

HEILIGENBERG, DEN 24. Mai 2000



Tina Gabel
BÜRGERMEISTER

PLANZEICHENERKLÄRUNG

1	2	1 ART DER BAULICHEN NUTZUNG
3	4	2 ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
5	6	3 GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)
7	8	4 GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ)
		5 BAUMASSENZAHL
		6 BAUWEISE
		7 DACHFORM
		8 WANDHOHE (WH) / FIRSTHOHE (FH) / GEBÄUDEHOHE (GH)

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG



Allgemeine Wohngebiete § 4 BauNVO

2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

0,7

Geschoßflächenzahl § 16 BauNVO

0,40

Grundflächenzahl (Höchstgrenze) § 16 BauNVO

II

Zahl der Vollgeschosse § 16 BauNVO



Baugrenze § 23 BauNVO

13. FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT



Anpflanzen von Bäumen § 9(1) Nr. 25a BauGB



Erhaltung von Bäumen § 9(1) Nr. 25b BauGB

15. SONSTIGE PLANZEICHEN



Umgrenzung von Flächen für Garagen § 9(1) Nr. 4 BauGB

SD

Satteldach § 74(1) LBO

DN 25°

Dachneigung § 74(1) LBO

EFH=740,50

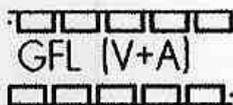
Erdgeschossfußbodenhöhe über Normal-Null (Höchstgrenze)
§ 9(2) BauGB



Grenze des räumlichen Geltungsbereichs
Bebauungsplans § 9(7) BauGB



Firstrichtung § 74(1) LBO



Geh(G)-, Fahr(F)- und Leitungsrecht(L) zugunsten der Anlieger (A)
und der Versorgungsträger (V) § 9(1) Nr. 21 BauGB



Sichtfeld § 9(1) 10 BauGB



zukünftige Grundstücksgrenze

